



Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 115/2018

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet mehr als 5.800 Studierenden ein Spektrum von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern an zwei Standorten. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus, einem der schönsten in Deutschland, bieten wir Ihnen attraktive Arbeitsbedingungen. Die Elbestadt und frühere Kaiserresidenz Magdeburg zog schon immer kreative Köpfe aus Wissenschaft, Kultur und Politik an. Dies gilt ebenso für unseren zweiten Standort: die Hansestadt Stendal als Geburtsstadt Winkelmanns und Hauptstadt der Backsteingotik.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist am Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Industriedesign im Institut für Elektrotechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt – vorbehaltlich der Mittelverfügbarkeit – folgende Stelle zu besetzen:

:: **W2-Professur „Mensch-Technik-Interaktion“ (m/w/d)**

Für die ausgeschriebene Stelle wird eine wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit mit mehrjähriger erfolgreicher Tätigkeit in der Industrie oder in industrienahen Forschungseinrichtungen gesucht. Einschlägige Erfahrungen bei der Akquisition und Bearbeitung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten sind erwünscht. Die zu berufende Persönlichkeit soll auf mehreren der folgenden Gebiete ausgewiesen sein und diese in Forschung und in der Lehre aktiv vertreten:

- Konzeption, Design und Fertigung von mechatronischen Systemen
- Entwicklung von Assistenzsystemen im Kontext von "Ambient Assisted Living" (AAL)
- Medizin- und Rehabilitationstechnik
- Gestaltung von nutzerfreundlichen Bedieninterfaces technischer Geräte
- Entwurf und Programmierung von eingebetteten Mikrocontrollerlösungen

Vom Stelleninhaber/ von der Stelleninhaberin wird ferner erwartet

- die Bereitschaft zur Lehre und interdisziplinären Mitwirkung im neuen interdisziplinären Studiengang „Mensch-Technik-Interaktion“ (am Standort Magdeburg), der gemeinsam von den Fachbereichen Angewandte Humanwissenschaften (Standort Stendal), Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien sowie Ingenieurwissenschaften und Industriedesign (beide Standort Magdeburg) getragen wird,
- Engagement bei der Weiterentwicklung des Studienangebotes zur „Mensch-Technik-Interaktion“ und zur Realisierung von entsprechenden Online-Lehranteilen,
- die aktive Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung (Fachbereichsrat, Senat, Senatskommissionen usw.),
- Lehrveranstaltungen bei entsprechendem Bedarf auch in englischer Sprache anzubieten.

Allgemeine Einstellungsvoraussetzungen:

Die Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren ergeben sich aus § 35 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 26.07.2010 (GVBl. 19/2010). in der jeweils geltenden Fassung und der „Richtlinie über das Verfahren zur Besetzung von Stellen für Professorinnen und Professoren der Hochschule Magdeburg-Stendal vom 13.06.2018 (BerufungsRL)“ in der jeweils geltenden Fassung.

Die Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit soll durch eine Promotion nachgewiesen werden. Insbesondere gilt für Fachhochschulprofessorinnen/-professoren, dass nach § 35 Abs. 2 Nr. 4 b (HSG LSA) besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mehrjährigen beruflichen Praxis nachgewiesen sind, wovon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt sein müssen. Die Besoldung erfolgt nach W 2 der Besoldungsordnung W aus dem Gesetz zur Neuregelung des Besoldungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt (BesNeuRG LSA, GVBl. 04/2011) in der jeweils geltenden Fassung.

Eine engagierte Mitwirkung im Rahmen des Technologie- und Wissenstransfers und der Hochschulselbstverwaltung wird erwartet. Die Professorinnen und Professoren sollten bereit sein, den Wohnsitz im Einzugsgebiet des Hochschulortes zu nehmen.

Die Beschäftigung erfolgt nach Vorliegen der Voraussetzungen zunächst bis zum 31.12.2023 in einem Beamtenverhältnis auf Zeit, alternativ in einem bis zum 31.12.2023 befristeten privatrechtlichen Beschäftigungsverhältnis, gem. § 38 Abs. 1 Satz 9 HSG LSA. Eine anschließende Umwandlung in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit bzw. in ein unbefristetes privatrechtliches Beschäftigungsverhältnis, gem. § 38 Abs. 1 Satz 9 HSG LSA ist bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich.

Wir wollen an der Hochschule Magdeburg-Stendal besonders die Karrieren von Frauen in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, fördern und freuen uns daher sehr über Bewerberinnen. Bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung haben Schwerbehinderte Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern.

Bei Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle können Sie sich gern an Herrn Prof. Dr.-Ing. Jürgen Häberle, E-Mail: juergen.haerberle@hs-magdeburg.de oder Telefon: +49 0391-886-4150 wenden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bitte nur per E-Mail (ein Dokument im PDF-Format, max. 10 MB) unter Angabe der Referenznummer mit Lebenslauf sowie Darstellung des beruflichen und wissenschaftlichen Werdeganges einschließlich der Lehrtätigkeit und Schriftenverzeichnis bis spätestens **27.12.2018** an:

personaldezernat@hs-magdeburg.de

Hochschule Magdeburg-Stendal
Personaldezernat
Postfach 3655
39011 Magdeburg